

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

NSC Watzenborn-Stbg. : TTC 1967 Hofgeismar
Samstag, 05.11.2022, 18:30 Uhr

Moritz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des NSC Watzenborn-Stbg., als Fabian Moritz das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC 1967 Hofgeismar sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Fabian Moritz, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Moritz / Kirchherr beim 11:7, 11:4, 11:8 gegen Hübner / Albrecht. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Harnisch / Krendl gewannen gegen Hinz / Knittel mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nicht einen Satzgewinn überließen Hartmann / Armbrüster ihren Gegnern Rüdtenklau / Alexander beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Der Start in die Partie hätte für Fabian Moritz besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Julian Hinz noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Stefan Harnisch hatte derweil gegen Till Hübner beim 11:3, 11:2, 11:6 wenig Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Anschließend ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Torsten Kirchherr eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Torsten Kirchherr gewann gegen Yannik Rüdtenklau mit 3:2. Lange umkämpft war derweil die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Jan Hartmann und Tobias Knittel, bevor sich der Gastspieler mit 11:6, 6:11, 11:7, 9:11, 9:11 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Jakob Armbrüster am Nachbartisch gegen Matti Albrecht. Wenig Chancen ließ Kevin-Falco Krendl beim 3:0 seinem Gegner Martin Alexander. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. Beim 3:0 gegen Till Hübner fand Fabian Moritz von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Moritz mit einem 11:0 über Hübner hinwegfegte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der NSC Watzenborn-Stbg. nun ein Punktekonto von 7:1 Punkten auf, während der TTC 1967 Hofgeismar vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2022 gegen den TSV Eintr. 1863 Felsberg ansteht, 8:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des NSC Watzenborn-Stbg. bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den Sportclub Niestetal.

Statistik:

NSC Watzenborn-Stbg.

Doppel: Moritz / Kirchherr 1:0, Harnisch / Krendl 1:0, Hartmann / Armbrüster 1:0

Einzel: F. Moritz 2:0, S. Harnisch 1:0, T. Kirchherr 1:0, J. Hartmann 0:1, J. Armbrüster 1:0, K. Krendl 1:0

TTC 1967 Hofgeismar

Doppel: Hinz / Knittel 0:1, Hübner / Albrecht 0:1, Rüdtenklau / Alexander 0:1

Einzel: T. Hübner 0:2, J. Hinz 0:1, T. Knittel 1:0, Y. Rüddenklau 0:1, M. Alexander 0:1, M. Albrecht 0:1

1